Herren Bezirksklasse Gr. 4

SG SW 1919/45 Hattenhof : TTC 1963 Günthers
Samstag, 04.03.2023, 18:30 Uhr

Sieg für die SG SW 1919/45 Hattenhof in der Herren Bezirksklasse Gr. 4

Im Spiel der Herren Bezirksklasse Gr. 4 traf die SG SW 1919/45 Hattenhof am vergangenen Samstag im 19. Saisonspiel auf den TTC 1963 Günthers. Die Gastgeber behielten bei diesem äußerst knappen Spiel beim 9:7 beide Punkte. Garant für diesen Heimsieg war das obere Paarkreuz, welches in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb. Den Siegpunkt unter den Mannschaftskampf setzte das Doppel Meuer / Hofmann. Erwähnenswert war, dass die SG SW 1919 /45 Hattenhof diese Partie mit 2 und der TTC 1963 Günthers mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Der Verlauf im Einzelnen: Meuer / Hofmann hatten gegen Bräuning / Arbter beim 11:3, 11:4, 11:1 keine Probleme. Es dauerte eine Weile, bis Marx / Amthor ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Dittmar / Kümpel quittieren mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Röder / Friedrich wurden Bug / Marx unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Da war final wirklich nichts zu holen. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Björn Meuer Peter Bräuning in fünf Sätzen. Recht kurzen Prozess machte nachfolgend Karlheinz Marx beim 3:0 mit Markus Dittmar. Wenig später ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Markus Hofmann besiegelte mit einem 3:1 gegen Adrian Röder einen Punkt für sein Team. Ralf Amthor gegen Jonas Kümpel hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an der Reihe. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Alexander Bug gegen Timm Arbter, eine Niederlage die man vor dem Spiel eher so erwarten konnte. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte anschließend Adrian Marx letztlich auf Lager, um Andreas Friedrich final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der SG SW 1919/45 Hattenhof und des TTC 1963 Günthers. Björn Meuer hatte seinen Gegner Markus Dittmar beim ungefährdeten 11:5, 11:8, 11:6 komplett im Griff, so dass er der im Vorfeld zugeordneten Favoritenrolle vollauf gerecht wurde. Recht kurzen Prozess machte daraufhin Karlheinz Marx beim 3:0 mit Peter Bräuning. Markus Hofmann bekam seinen gleichstarken Gegner Jonas Kümpel hingegen beim deutlichen 8:11, 4:11, 10:12 nicht richtig in den Griff. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 6:6. Die richtige Taktik hatte Ralf Amthor beim 3:0-Erfolg gegen Adrian Röder von Beginn an. Nicht ganz mithalten konnte Alexander Bug, bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Andreas Friedrich, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Die Saison-Bilanz weist nach diesem Sieg nun 14 Siege und 8 Niederlagen für Friedrich aus. Keine Chancen ließ indessen Adrian Marx am Nachbartisch bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Timm Arbter. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Meuer / Hofmann und Dittmar / Kümpel, ehe sich die Spieler der SG SW 1919/45 Hattenhof in fünf Sätzen durchsetzen konnten. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 04.03.2023 (22:04) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Erfolg heißt es für die SG SW 1919/45 Hattenhof nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TV 1909 Petersberg II am 18.03.2023 möglichst erneut erfolgreich zu gestalten. Das Team des TTC 1963 Günthers wird nach nun 4 Niederlagen in Serie im nächsten Spiel am 11.03.2023 gegen den SV Kohlhaus 1969 erneut versuchen, Punkte zu holen.

Statistik:
SG SW 1919/45 Hattenhof
Doppel: Meuer / Hofmann 2:0, Marx / Amthor 0:1, Bug / Marx 0:1
Einzel: B. Meuer 2:0, K. Marx 2:0, M. Hofmann 1:1, R. Amthor 1:1, A. Bug 0:2, A. Marx 1:1
TTC 1963 Günthers
Doppel: Dittmar / Kümpel 1:1, Bräuning / Arbter 0:1, Röder / Friedrich 1:0
Einzel: M. Dittmar 0:2, P. Bräuning 0:2, J. Kümpel 2:0, A. Röder 0:2, A. Friedrich 2:0, T. Arbter 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 04.03.2023 (22:04) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").